



Segel-Bundesliga am Wannsee: So tritt die "Mann"schaft des PYC an

Sonnenschein, Hitze, wenig Wind: Durch diese Merkmale zeichnet sich normalerweise der Spieltag der Segel-Bundesliga in Berlin aus, der Jahr für Jahr im August auf dem großen Wannsee stattfindet. Die Vorhersagen für dieses Jahr sehen etwas anders aus: Bei bewölktem Himmel und sieben bis elf Knoten werden die Segler am kommenden Wochenende um einen Platz auf dem Treppchen kämpfen.

In der ersten und zweiten Segel-Bundesliga gehen jeweils 18 Teams an den Start. Ausgerichtet wird der Spieltag vom VSaW, die Teams der beiden Ligen segeln auf getrennten Kursen. Der Potsdamer Yacht Club liegt aktuell auf dem Gesamtrang 11 in der zweiten Segel-Bundesliga. Berlin ist der vierte Austragungsort von insgesamt fünf Spieltagen. Die gute Nachricht: Zu den Abstiegsplätzen sind es 20 Punkte Abstand, zu den Podestplätzen hingegen nur zehn.

Zur Vorbereitung auf das Event am Wochenende hat das Team um Martin Metzging (Steuermann), Luisa Schumann (Taktik), Leonie Eichhorst (Trim) und Moritz Kahl (Vorschiff) schon intensiv auf dem Wannsee trainiert. An sieben Trainingstagen wurden Manöver geübt, Situationen durchgesprochen, Bewegungsabläufe abgestimmt und der Bootspeed optimiert. Martin, der schon seit dem ersten Tag für den PYC in der Bundesliga segelt, hat auf dem Wannsee segeln gelernt und kennt das Revier wie seine Westentasche. „Bis jetzt sind wir in jeder Bundesliga-Saison mindestens einmal auf dem Treppchen gelandet. Ich würde mich freuen, wenn wir diese Auflage hier in Berlin erfüllen könnten“, erzählt der ehemalige Matchracer mit einem Grinsen.

Luisa „Lulu“ Schumann ist vielen aus dem PYC als Opti-Trainerin bekannt – seit sieben Jahren arbeitet sie als Trainerin für den Verein, seit vier Jahren leitet sie gemeinsam mit Thomas Läufer/Katharina Steinmüller die Opti-B-Gruppe. Während sie noch am Freitag die Optikinder in Warnemünde mit Tipps versorgte, muss sie sich jetzt wieder auf sich selbst konzentrieren, wie die 25-jährige berichtet: „Ich saß letztes Jahr schon einmal auf der Taktiker-Position und war mit dem Event nicht zufrieden. Dieses Jahr möchte ich versuchen, vorausschauender zu segeln und Martin ständig mit Informationen zu versorgen.“

„Wundert euch nicht, wenn ich ab und zu etwas auf Englisch rufe!“ begrüßte Leonie Eichhorst ihr Team am ersten Trainingstag Anfang Juli. Die ehemalige 420er-Seglerin hat die letzten zwei Jahre im australischen Sydney gelebt und dort viel Erfahrung auf Kielbooten gesammelt. Mit dem Frauenteam in Sydney nahm sie an Matchrace-Regatten teil und segelte außerdem 49er, Elliott, Etchell und viele andere Bootsklassen. Ihr letzter Einsatz für den Potsdamer Yacht Club war bei der Juniorenbundesliga 2016, als das Team des PYC den ersten Platz belegte.

Der „Fockaffe“ des Teams, Moritz Kahl, hat mit Abstand die meiste Zeit auf der J70 verbracht. Er segelt regelmäßig J70 Klassenregatten, startete bei der J70 Barcelona Winter Series sowie bei der Europameisterschaft der Klasse und ging für den PYC schon bei dem ersten Spieltag am Bodensee an den Start. Gennaker packen, Fallen sortieren und Krängung für Rollmanöver erzeugen sind bei Moritz schon in Fleisch und Blut übergegangen.

Am Dienstag sowie am Donnerstag trainieren wir noch einmal gemeinsam und freuen uns dann auf den Start des Events am Freitag, 24. August. Besonders freuen wir uns aber natürlich über alle, die entscheiden, beim Familienboot mal wieder die Leinen los zu werfen und uns auf dem Wasser anzufeuern. Die Rennen sind immer gut von Land aus zu beobachten, und im VSaW gibt es eine Live-Übertragung mit Moderation. Ergebnisse gibt es auf www.sapsailing.com (<http://www.sapsailing.com>), ein Livestream online auf www.segelbundesliga.de (<http://www.segelbundesliga.de/>).

Luisa Schumann

PYC segelt Rolex Swan Cup

Beim Rolex Swan Cup, der vor Porto Cervo (Sardinien) vom 9. bis 16. September stattfindet, werden Klaus Hunger, Ekkehard Peschke, Thomas Peschke, Hans Glave, Peter Knoop und Marcus Witt die Farben des PYC vertreten. Auf der Swan 51 CHÉRI ebenfalls dabei sind mit Axel Paul, Peter Albrecht und Sonja Gerwilev drei Segler vom BYC. Wir werden berichten!

Burghart Klaußner: Vor dem Anfang

Am 29. September wird Burghart Klaußner im PYC sein Buch „Vor dem Anfang“ vorstellen und daraus lesen. Wer es nicht erwarten kann oder an diesem Tag verhindert ist: Schon am 05.09.2018 gibt es um 20.30 Uhr die Gelegenheit, im Haus der Berliner Festspiele im Rahmen des 18. internationalen Literaturfestivals Berlin an Lesung und Gespräch teilzunehmen. Informationen unter literaturfestival.com.

Termine

Mittwochsregatta: wieder ab 22.08.2018

Segel-Bundesliga am Wannsee: Freitag bis Sonntag, 24.-26.08.2018

Potsdamer Kanne: Sonnabend/Sonntag, 01./02.09.2018

Hafenfest: Freitag, 21.09.2018, 18.00 Uhr

Opti-Anfänger: Sa./So., 22./23.09.2018

Burghart Klaußner liest Burghart Klaußner „Vor dem Anfang“: Sonnabend, 29.09.2018, 18.00 Uhr

Bernhard Seidel, 20.08.2018